MITTEILUNGSBLATT BITTENFELD

STADT WAIBLINGEN

Donnerstag, 03. August 2023 68. Jahrgang

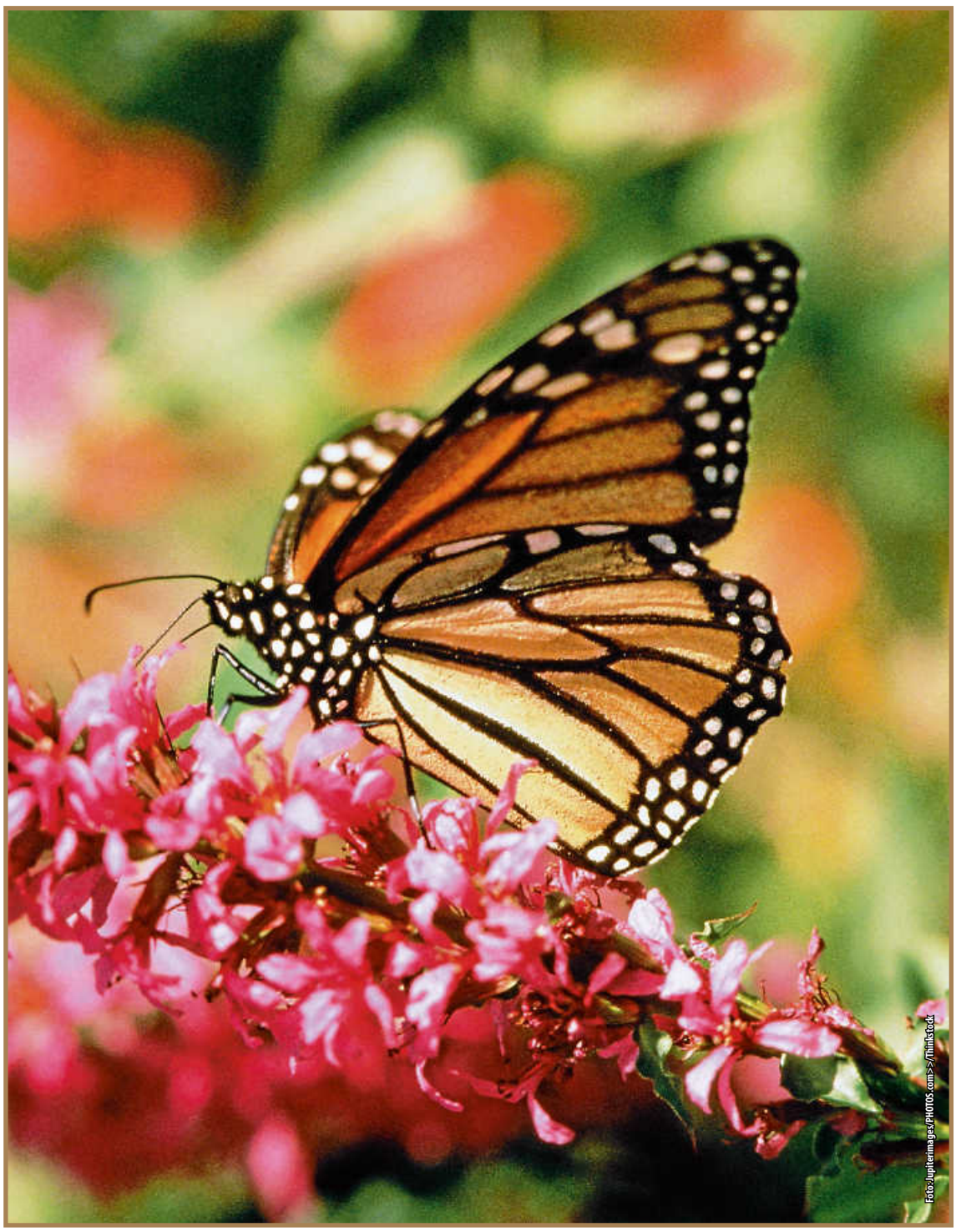

Foto: Jupiterimages/PHOTOS.com>/Thinkstock

31

Diese Ausgabe erscheint auch online

Ortschaftsverwaltung Bittenfeld
Schulstraße 3
71336 Waiblingen-Bittenfeld
Tel. 07146 / 8747-0
rathaus-bittenfeld@waiblingen.de

Öffnungszeiten:
Mo, Di und Fr
8.30 - 12.30 Uhr,
Do 14.30 - 18.30 Uhr,
Mi geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung informiert

Mitteilungen der Verwaltung

UM DIE ECKE DENKEN

An dieser Stelle erscheint jeden Monat ein Rätsel, bei dem ein zusammengesetzter Begriff gesucht wird, der aber merkwürdig dargestellt ist:

Hermann Esch

August

Dieses Lösungswort bitte mit Namen und Telefonnummer bis spätestens eine Woche nach Erscheinen im Rathaus in den **Briefkasten** werfen!
Sie können Ihre Lösung auch per **E-Mail** einschicken an:
rathaus-bittenfeld@waiblingen.de
Bitte auch hier Namen und Telefonnummer angeben!!

Name: .....

Tel.-Nummer: .....

Unter allen richtigen Einsendungen wird jeden Monat ein Gutschein über 10 Euro verlost.
Dieses Mal gespendet von der

Fußpflege Petra Seiz

Bittenfeld sammelt

Wir sammeln für die Tafel in Waiblingen

Liebe Bittenfelderinnen und Bittenfelder,

im Eingangsbereich des Rathaus Bittenfeld steht ein Korb zur Verfügung, in den **ausschließlich** verpackte **Lebensmittel (auch Tiernahrung)** oder **Hygieneartikel** für die Tafel Waiblingen gelegt werden können.

Die gespendeten Lebensmittel und Hygieneartikel werden regelmäßig zum Tafelladen gebracht.

Die Waiblinger Tafel sammelt überschüssige Lebensmittel, die nach den gesetzlichen Bestimmungen noch verwertbar sind sowie Artikel des täglichen Bedarfs und verkauft diese gegen einen geringen Kostenbeitrag an Bedürftige.

Wichtig: Bitte achten Sie darauf, dass die Lebensmittel verpackt sind und das Mindesthaltbarkeitsdatum noch nicht abgelaufen ist.

Selbst zubereitete Speisen, Tiefkühlware, Alkoholhaltiges, Haushaltswaren und Accessoires können nicht angenommen werden.

Die Ortschaftsverwaltung

KARO

Ehrenamtliche Schuldnerbegleitung

Ehrenamtliche Schuldnerbegleitung im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Telefon: 07151 98224-8912,
E-Mail: schuldnerbegleitung@waiblingen.de,

Internet: www.familienzentrum-waiblingen.de.
Gebührenfrei beraten werden Menschen, die in eine finanzielle Schieflage geraten sind oder praktische Hilfe rund um das Thema Geld benötigen. Die ehrenamtliche Schuldnerbegleitung ist zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Aktuell: Ratsuchende müssen vorab einen Termin vereinbaren unter Tel. 07151 5001-2676 oder 2671 oder E-Mail an schuldnerbegleitung@waiblingen.de; außerhalb der Sprechzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

Bürgerbus Bittenfeld –
von Bittenfeld für Bittenfeld

Bittenfelder BÜRGERBUS

Aktuelles vom Bürgerbus

Sie möchten in Bittenfeld oder der Umgebung etwas erledigen, müssen zum Arzt, zur Apotheke, zur Physio oder ins Winnender Klinikum? Das Bittenfelder Bürgerbus-Team bringt Sie mit dem NEUEN Bürgerbusauto – Opel Corsa – hin!

Wann fahren wir? Fahrtzeiten und Fahrtziele können nach Bedarf vereinbart werden.

Für wen? Für alle Bittenfelder, die nicht selbst fahren können oder wollen. Ein Rollator ist kein Hindernis.

Wie funktioniert's? Bei Bedarf melden Sie sich bitte telefonisch unter 07146 538 2549 oder per E-Mail an buergerbus-bittenfeld@web.de. Die Fahrten sollten mind. 3 Tage vorher angemeldet werden.

Wir bringen Sie **sicher** ans Ziel: Unsere ehrenamtlichen Fahrer/innen sind versichert und müssen regelmäßig einen Gesundheitscheck durchführen. Wir halten uns an die geltenden Hygieneregelungen.

Was kostet es? Durch das große Engagement unserer ehrenamtlichen Fahrer/innen wird kein Fahrgeld erhoben. Die Ehrenamtlichen freuen sich über einen Unkostenbeitrag (für die Fahrt inkl. Parkgebühren). Dieser kann direkt dem/der Fahrer/in entrichtet werden.

Sie möchten sich ebenfalls engagieren? Wenn Sie Lust haben, sich einzubringen, nehmen Sie Kontakt mit uns auf! Den Umfang Ihres Einsatzes entscheiden Sie selbst. Wir sind dankbar für Ihre Unterstützung.

Wir freuen uns auf Sie. Bleiben Sie gesund!

Ihr Bittenfelder Bürgerbus-Team

Unterstützt vom Krankenpflegeverein Bittenfeld e.V.

Bittenfeld Blüht Bunt(er)

Gärten zum Insektenparadies machen III - wöchentliche Tipps

Insekten haben es zunehmend schwer in unserer Landschaft. Vielerorts finden sie nicht mehr ausreichend Nahrung, Pestizide und andere Beeinträchtigungen machen ihnen zudem das Leben schwer. Dabei sind wir Menschen hochgradig auf die Leistungen der kleinen Helferlinge angewiesen: Kostenlos bestäuben sie unsere Wildkräuter, Bäume sowie Kulturpflanzen und sorgen so für blühende Landschaften und

reiche Ernten. Damit Insekten wieder ausreichend Nahrung und Lebensraum finden, kann jeder seinen Teil beitragen. Der NABU Waiblingen gibt in lockerer Reihenfolge Tipps, wie sich Hummel, Biene und Schmetterling in Gärten und auf Balkonen wohlfühlen.

Unterstützung für die Nachtaktiven:

Insekten kommen nicht nur bei Tage in unsere Gärten, sondern auch bei Nacht. Nachtfalter wie der Kleine und Mittlere Weinschwärmer oder die Weißdorneule bevorzugen besonders naturnahe Gärten. Nachts leisten sie dort einen wichtigen Beitrag für die Bestäubung – und nicht zuletzt dienen sie Fledermäusen als Nahrung. Um den nachtaktiven Fliegern zu helfen, können Gartenbesitzer ihnen ein Beet oder einen Kübel mit Nachtblühern anbieten. Dazu zählen beispielsweise Pfingstnelken, Nachtviolen, Wilder Majoran oder ein Besenginster für größere Terrassen. Auch Labkraut, Seifenkraut, Obstgehölze oder Weißdorn sind perfekt für die Nachtschwärmer geeignet. Und ein allabendlich duftender Garten ist nicht nur für Insekten ein einladendes Argument.

Viele der nachtaktiven Schwärmer haben besonders lange Saugrüssel, die für die Bestäubung bestimmter Pflanzen von ganz besonderer Bedeutung sind.

Insektennisthilfe:

Auch Nisthilfen sind bei Insekten sehr willkommen. Von klein bis groß kann man sie in vielen Formen und Versionen selbst bauen oder auch kaufen. Schnelle Varianten sind schon innerhalb von ein, zwei Stunden fertig. Doch auch aufwändige Insekten-Luxushotels können einen Garten als Gestaltungselement aufwerten. Bauanleitungen für die verschiedenen Varianten gibt es zum Download unter www.NABU.de/insekten-nisthilfe und wichtige Tipps, damit die Nisthilfen auch gut angenommen werden, findet man unter www.NABU.de/insektenhotel.

In Deutschland gibt es über 580 verschiedene Arten von Wildbienen. Die allermeisten von Ihnen nisten im Boden. Konventionelle Nisthilfen werden daher nur von etwa 10 verschiedenen Arten von Wildbienen angenommen. Das tut aber der Sinnhaftigkeit von Insektenhotels keinen Abbruch. Zumal besonders attraktive Arten, wie etwa die Gehörnte Mauerbiene, solche Hilfen gerne annehmen.

Musikschule

Am 11. September beginnt das neue Musikschuljahr

An der Musikschule Unteres Remstal beginnt am 11. September 2023 das neue Musikschuljahr. In allen Fächern wie Blockflöte, E-Bass, E-Gitarre, Jazz/Rock/Pop Klavier, klassische Gitarre, den Blas- und Streichinstrumenten sowie im Schlagzeug, Klavier, Harfe, Gesang, Ballett und in der Rhythmik gibt es noch freie Unterrichtsplätze. Unser Angebot richtet sich neben Kindern und Jugendlichen auch an Erwachsene.

Die Musikschule bietet Beratungsgespräche und kostenlose Schnupperstunden für alle Fächer an.

Anmeldungen zu allen Instrumentalfächern, Gesang, Ballett und Tanz sowie zur Rhythmik richten Sie bitte an die
Musikschule Unteres Remstal e. V.,
Christofstraße 21, 71332 Waiblingen,
Tel. 07151/15654 und 15611,
mit Fax 07151/562315,
per E-Mail: info@msur.de.

Unter www.msur.de können Sie außerdem die Onlineanmeldung nutzen.

Kunstschule Unteres Remstal

Aktuelle Angebote

KUNSTVERMITTLUNGSANGEBOTE zur Sonderausstellung **„Waiblingen – ein Bild von einer Stadt“** im **Haus der Stadtgeschichte:**

Stadtdetektive (Ferienworkshop für Kinder ab 6 Jahren) Mi., 06.09.2023, 10.00 -12.00 Uhr, Waiblingen, Haus der Stadtgeschichte, Gebühr: Euro 12,- (inkl. Buch ***Waiblinger Stadtgeschichte für Kinder*** und Material). Ratte Remsi, das Maskottchen aus dem Haus der Stadtgeschichte, begrüßt euch persönlich im Museum vor unserem Weg durch die Stadt. Nach einer kleinen Einführung im Museum begeben wir uns gemeinsam auf eine spannende Entdeckungstour: An verschiedenen Stationen erfahrt ihr viel Interessantes über die Waiblinger Stadtgeschichte. Zur Unterstützung erhaltet ihr einen Beutel mit dem Buch ***Waiblinger Stadtgeschichte für Kinder*** und einen kleinen Stadtplan. Unterwegs suchen wir uns eine besonders spannende Stadtansicht aus und zeichnen unser Lieblingsbild von Waiblingen. *Eine Kooperation von Stadtbücherei Waiblingen, Haus der Stadtgeschichte Waiblingen und Kunstschule Unteres Remstal*

Stadt aus Lehm (Ferienworkshop für Kinder von 4 bis 6 Jahren) Sa., 09.09.2023, 11.00-13.30 Uhr, Gebühr: 22,- Euro (inkl. Führung und Material). Die meisten Stadtansichten, die wir in der Ausstellung im Haus der Stadtgeschichte sehen können, sind gemalt, gezeichnet oder gedruckt. Aber es gibt ja auch ein tolles Stadtmodell im und vor dem Museum. Gleich nach dem Besuch des Museums begeben wir uns in die benachbarte Kunstschule und bauen unsere eigene Stadt aus Lehm.

ANMELDUNG zu Kunstvermittlungsangeboten per E-Mail an kunstvermittlung@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151/5001-1701,

Bürozeiten:

Mo-Fr 8.30 - 12.00 Uhr und
Di nachmittags 14.00 - 16.00 Uhr

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

IMPRESSUM

Herausgeber: Ortschaftsverwaltung Bittenfeld, Schulstraße 3, 71336 Waiblingen-Bittenfeld.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Ortsvorsteherin Veronika Franco Olias, Schulstraße 3, 71336 Waiblingen-Bittenfeld, oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de

Fotos auf der Titelseite: Heiko Potthoff (Bittenfelder Apfel und Bittenfelder Zehntscheuer).

SCHWARZES BRETT

Bürgerbus
Zur Anmeldung bitte anrufen: Tel. 07146 5382549
oder E-Mail: buergerbus-bittenfeld@web.de

Wichtige Notrufe

Krankentransport	07151-19222
Landespolizeiposten Hohenacker	07151-82149
Polizeirevier Waiblingen	07151-9500

Ärztlicher Notfalldienst
Notfallpraxis in Winnenden
Ärztliche Notfallpraxis Winnenden
in den Räumen der Notaufnahme
Am Jakobsweg 2
71364 Winnenden
Zentrale Rufnummer: 116 117
(bundesweit und ohne Vorwahl)
www.notfallpraxis-winnenden.de
Die Öffnungszeiten
- Montag, Dienstag, Donnerstag von 18 Uhr bis 24 Uhr
- Mittwoch und Freitag von 14 Uhr bis 24 Uhr
- Samstag, Sonntag und feiertags von 8 Uhr bis 24 Uhr

Ärztlicher Hausbesuch
Für diejenigen, die nicht in die Praxis kommen können, gibt es die Möglichkeit, einen ärztlichen Hausbesuch anzufordern:
- Montag, Dienstag und Donnerstag von 18 Uhr bis 7 Uhr
- Mittwoch und Freitag von 14 Uhr bis 7 Uhr
- an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr

Telefon 07195 9797900 oder über
die zentrale Rufnummer 116 117

Chirurgisch-orthopädischer Notdienst
An Wochenenden und Feiertagen
von 10 Uhr bis 18 Uhr

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst für den Rems-Murr-Kreis
Öffnungszeiten Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst zentral in den Ambulanzräumen der Kinderklinik Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1):
werktags: 18 Uhr bis 8 Uhr
an Wochenenden und Feiertagen: von 8 Uhr bis 8 Uhr am darauffolgenden Werktag (Tel. 07195 591-37000).
Voranmeldung nicht notwendig.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Zu erfragen unter Tel. 0711 / 7877744

Augenärztlicher Notfalldienst
Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis,
Tel. 0180 6071122

Tierärztlicher Notdienst für den Rems-Murr-Kreis
Von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr Tel. 07000 84 37 668

Apotheken-Notdienst
Apothekennotdienst vom 03.08.2023 bis 09.08.2023

Donnerstag, 03.08.2023:
Apotheke Stetten Tel.: 07151 - 4 24 49
Klosterstr. 17, 71394 Kernen im Remstal (Stetten)
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Freitag, 04.08.2023:
Staufen-Apotheke Waiblingen Tel.: 07151 - 5 92 26
Heinrich-Küderli-Str. 2, 71332 Waiblingen (Kernstadt)
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 05.08.2023:
Burg-Apotheke Hohenacker Tel.: 07151 - 86 98
Karl-Ziegler-Str. 52, 71336 Waiblingen (Hohenacker)
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 06.08.2023:
Stifts-Apotheke Beutelsbach Tel.: 07151 - 90 95 80
Ulrichstr. 43, 71384 Weinstadt (Beutelsbach)
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 07.08.2023:
Brunnen-Apotheke Korb Tel.: 07151 - 3 70 11
Seestr. 4, 71404 Korb im Remstal
Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 08.08.2023:
Central-Apotheke Dr. Pfeifer Tel.: 07151 - 5 31 13
Alter Postplatz 2, 71332 Waiblingen (Kernstadt)
Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 09.08.2023:
Rathaus-Apotheke Beutelsbach Tel.: 07151 - 99 91 80
Buhlstr. 32, 71384 Weinstadt (Beutelsbach)
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Diakoniestation Waiblingen
Pflegeteam Bittenfeld
Die Diakoniestation befindet sich in der Ofengasse 2 (Ecke Schillerstraße/Ofengasse). Die Krankenschwestern sind unter der Telefon-Nr. 282 468 oder im Internet unter www.diakoniestation-waiblingen.deoderunterderE-Mail-Adresse info@diakoniestation-waiblingen.de zu erreichen.

Entsorgungstermine

Müllmarken
Verkaufsstelle der AWRM in Bittenfeld
(Müllmarken, Müllsäcke etc.)
Steffi's Lädle, Schillerstraße 115
die Öffnungszeiten der Verkaufsstelle sind wie folgt:
(Änderungen aufgrund Ferienzeit möglich)
Mo. - Sa.: 9.00 - 12:00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.: 15:00 - 18:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
(Änderungen aufgrund Ferienzeit möglich)
Tel.: 07146 9397133

AWRM-Service Telefon

Bitte beachten: Die Müllbehälter sind am Abholungstag bis 6:00 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.
Fragen zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Müll werden von der Abfallwirtschaft Rems-Murr AöR unter folgenden Telefonnummern:
AWRM-Telefonzentrale: 07151/501-950
AWRM-Abfallberatung: 07151/501-9535
AWRM-Gebührenveranlagung: 07151/501-9580
bearbeitet.
Die wichtigsten E-Mail-Adressen:
info@awrm.de
beratung@awrm.de
gebuehren@awrm.de
Internetadresse: www.awrm.de

Entstörungsdienste der Stadtwerke Waiblingen

Stromversorgung: 07151 131-301
Wasserversorgung: 07151 131-401
Wärmeversorgung: 07151 131-501
Gasversorgung: 07151 131-601
E-Mail: info@stadtwerke-waiblingen.de
www.stadtwerke-waiblingen.de
Schnelle Hilfe vom Handwerker
Notdienst Sanitär-Heizung 0180 5015462
Eine Initiative der Innung des Fachhandwerks mit Unterstützung der Stadt Waiblingen

Volkshochschule Unteres Remstal e.V.

Bürgermühlenweg 4 l 71332 Waiblingen
Tel.: 07151 958800 l Fax: 07151 95880-13
info@vhs-unteres-remstal.de
www.vhs-unteres-remstal.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle Waiblingen:
Mo., Mi., Fr.: 09.00 - 12.30 Uhr und
14.30 - 18.00 Uhr
Di., Fr.: 09.00 - 12.00 Uhr

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind direkt über die Homepage oder per E-Mail, per Telefon möglich.

23H10505BV Urbane Artenvielfalt fördern: Blühende Lebensräume, Insektenhäuser und mehr
Alexandra Maria Klein
Mittwoch, 11.10.2023, 18.00-19.30 Uhr, online

23H20409 Stuttgart nach 1945 - Wiederaufbau, neue Wege in Architektur, Kunst und Kultur
Sabine Lutzeier
mittwochs, ab 11.10.2023,18.00-19.30, 2-mal
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, vhs, Raum 2.3

23H20401 Ein Privatarchiv führen: Wichtige Dokumente und elektronische Unterlagen ablegen
Andreas Okonnek
Donnerstag, 12.10.2023, 19.00-21.00 Uhr
Waiblingen; Weingärtner Vorstadt 20,
Haus der Stadtgeschichte, Bohlenstube

23H20512 Im bunten Herbst: „Hundert Stufen zur Kunst" – Kunstspaziergang mit Weinprobe
Ruth Messer
Sonntag, 15.10.2023, 14.00-17.30 Uhr
Treffpunkt: Korb; Kirchstr. 1, Alte Kelter

Familienbildungsstätte

fbs Kurshinweise

Unser neues Programm für das Herbst-/Wintersemester 2023/24 ist ONLINE! Anmeldungen sind ab diesem Termin möglich unter: **www.fbs-waiblingen.de**, per E-Mail an **info@fbs-waiblingen.de** oder Telefon **07151 982248920**

23F12365 Sommerkurs: Latinaerobic
Brenda Bobke, Mi., 30.8.-13.9., 3x, 18.30-19.30 Uhr, 21,-- €
fbs im Familienzentrum KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

23F12366 Sommerkurs: Stretching mit Yoga-Elementen
Brenda Bobke, Mi., 30.8.-13.9., 3x, 19.30-20.30 Uhr, 21,-- €
fbs im Familienzentrum KARO, Waiblingen, Alter Postplatz 17

23F12363 Sommerkurs: Nordic Walking für Übergewichtige
Andrea Hohl, Mo., 14.8.-11.9., 3x, 19.00-20.00 Uhr, 21,-- €
Treffpunkt: Rundsporthalle, Waiblingen

Die Energieagentur Rems-Murr informiert

Die lokale Wärmewende im Rems-Murr-Kreis

Waiblingen, 31. Juli 2023. Kommunale Wärmeplanung ist derzeit in aller Munde. In Baden-Württemberg verpflichtet das Klimaschutzgesetz von 2021 alle Stadtkreise und Großen Kreisstädte, bis Ende des Jahres zu liefern. Erste Ergebnisse liegen nun vor. Wie dieser Prozess der kommunalen Wärmeplanung genau abläuft und was die Gemeinden mit den Ergebnissen machen, dazu lud die Energieagentur Rems-Murr gGmbH Vertreter*innen der Landkreiskommunen in die Geschäftsstelle nach Waiblingen ein. Etwa die Hälfte der Kommunen nahm teil.

Die Veranstaltung mit drei Fachreferaten brachte rund 25 Teilnehmer*innen aus Bau- und Bürgermeisterämtern, Klimaschutzreferaten und Stadtwerken im Rems-Murr-Kreis zusammen. „Kommunale Wärmeplanung ist ein Stück weit eine Suche nach Krumen", fasste es Moderator Josef Broll von der Energieagentur zusammen. So steht am Anfang eines jeden Wärmeplanes eine aufwendige Suche nach Bestandsdaten. Für eine Stadt wie Schorndorf dauerte diese Phase fast fünf Monate. „Daten kommen von Stadtwerken, Energieversorgern, Schornsteinfegern und auch durch Befragungen von Unternehmen", so der Schorndorfer Klimaschutzmanager Nikolai Licata. Im Rems-Murr-Kreis sind die sechs großen Kreisstädte Backnang, Fellbach, Schorndorf, Waiblingen, Winnenden und Weinstadt zur Erstellung eines kommunalen Wärmeplanes verpflichtet. Die Veranstaltung machte aber auch die Problemlage für kleinere Gemeinden deutlich. Dort fehle es nämlich nicht nur an Fachpersonal; ohne eigene Stadtwerke bzw. ohne Gas- oder Fernwärmeversorgung sei auch die Erhebung von verlässlichen Daten sehr arbeitsintensiv. Für diese kleineren Kommunen ist zwar derzeit ein kommunaler Wärmeplan noch nicht verpflichtend, aber auch durchaus sinnvoll. Er wird zudem über ein großzügiges Förderprogramm des Landes unterstützt.

Industrielle Abwärme nutzen

Auf die Bestandsanalyse folgt die Potenzialanalyse mit der Suche nach regenerativen Wärmeversorgungsmöglichkeiten: „Wir haben dabei nach nutzbaren, lokal verorteten Wärmequellen gesucht. Dafür kommen grundsätzlich Geothermie, Oberflächengewässer, Biomasse, Solarenergie, Abwasserwärme oder auch die Abwärme von Gewerbe und Industrie in Frage", so der Schorndorfer Klimaschutzmanager. Ob die Unternehmen ihr Abwärme-Potenzial immer richtig einschätzen, sei fragwürdig. Im Schorndorfer erneuerbaren Wärmemix für die Zukunft machten sie gerade einmal ein Prozent aus. „Oft wissen vermutlich diejenigen, die die Umfrage ausfüllen, gar nicht um die Potenziale im eigenen Haus. Hier kann die Expertise einer Energieagentur weiterhelfen, die Unternehmen seit vielen Jahren zu Energieeffizienz und Einsparungen berät", so Jürgen Menzel, Geschäftsführer der Energieagentur Rems-Murr. Gleichzeitig sei aber zu berücksichtigen, dass Unternehmen meist in kürzeren Zeiträumen denken. Bei Wärmenetzen, die auf 40 bis 50 Jahren ausgelegt seien, sollten keine Abhängigkeiten von einzelnen Betrieben geschaffen werden.

Sind die Daten bestimmt, Potenziale analysiert und mit städtebaulichen Berichten und Planungen abgeglichen, muss die Kommune daraus eine möglichst klimaneutrale Wärmeversorgungsstruktur ableiten und konkrete Maßnahmen festlegen. Zu den Maßnahmen gehören häufig, dass Sanierungsgebiete bestimmt, PV-Freiflächenanlagen geplant, Tiefengeothermie-Projekte geprüft oder auch ein lokales Wärmenetz in ausgewiesenen Eignungsgebieten aufge-

baut wird. Zudem gilt es, über Gebäudesanierungspläne den Energiebedarf insgesamt zu senken. Das Zielszenario in Schorndorf sieht beispielsweise eine Absenkung des Wärmebedarfs bis 2035 um 35 Prozent vor.

Mindestens fünf Maßnahmen müssen in den nächsten Jahren begonnen werden – wofür es natürlich auch Beschlüsse des jeweiligen Gemeinderates und Budget braucht.

Für Klimaneutralität, Preisstabilität und Versorgungssicherheit

Die Veranstaltung „Kommunale Wärmeplanung – konkret" zeigte die komplexen Anforderungen an Daten, Kompetenz und passende Instrumente. Mindestens ein Jahr sollte für die operative Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung kalkuliert werden, so die Einschätzung eines anwesenden Planungsexperten. Oder länger. In Schorndorf hat es fast 18 Monate gedauert, bis die Wärmeplanung abgeschlossen war. Doch es lohnt sich. Denn die kommunale Wärmeplanung leistet zukünftig einen wichtigen Baustein zur notwendigen Klimaneutralität, aber auch zu Preisstabilität und Versorgungssicherheit – also, dass auch im Winter die Wohnungen der Bürgerinnen und Bürger warm bleiben.

Die Energieagentur Rems-Murr gGmbH ist eine gemeinnützige Organisation in kommunaler Trägerschaft, die den Klimaschutz und den Ausbau erneuerbarer Energien im Rems-Murr-Kreis fördern soll. Die Agentur bietet Beratungsdienstleistungen, Informationsveranstaltungen und Unterstützung bei der Umsetzung nachhaltiger Energieprojekte an.
www.energieagentur-remsmurr.de

Pressekontakt Energieagentur Rems-Murr gGmbH
Ulrike Pfab
Telefon: 07151-975 173-61
E-Mail: u.pfab@ea-rm.de
www.energieagentur-remsmurr.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Ulrichskirche

Pfarrer Dr. Sönke Finnern
Am Zipfelbach 12
71336 Waiblingen-Bittenfeld
Tel. 07146 5835, Fax 07146 44696
E-Mail: pfarramt.bittenfeld@elkw.de
neu:
https://www.neustadt-hohenacker-bittenfeld-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Evang. Gemeindebüros:
Montag: 9.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 13.00 Uhr
Sekretärin: Maritta Groth

Pfarrer Dr. Finnern ist vom 28.07. bis 18.08.2023 im Urlaub. In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte vom 28.07. bis 14.08. 2023 an Vikar Cornelius Schroetel unter Tel. 8280216 und vom 15.08. bis 18.08.2023 an Pfarrer Bernhard Elser aus Hegnach unter Tel. 07151-52898.

Wochenspruch für die Woche vom 06.08. bis 12.08.2023
Wem viel gegeben ist,
bei dem wird man viel suchen;
und wem viel anvertraut ist,
von dem wird man umso mehr fordern.
Lukas 12,48b

Sonntag, 6. August 2023
9.30 Uhr Sommerpredigtreihe in der Ulrichskirche mit Vikar Cornelius Schroetel und dem Thema „Frieden im Herzen". Das Opfer ist für die Ulrichskirche bestimmt.

Save the Date für den Familientag in Neustadt am 15.10.2023
Familientag am 15. Oktober im Paul-Gerhardt-Haus in Neustadt

CVJM Neustadt Foto: n.n.

Unser Familientag ist ein Angebot für Familien mit Kindern im Alter von 3 bis 12 Jahren. Nach der Premiere im Hohenacker findet der Familientag dieses Jahr in Neustadt statt. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Familien aus allen Ortschaften mit uns diesen Tag verbringen. Los geht es gemeinsam um 11:00 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus in Neustadt. Nach dem Ankommen wird es in der Feier-Zeit ein Bühnenprogramm mit Musiker Mike Müllerbauer geben. Dieses Bühnenprogramm wird an über 30 Orten in Württemberg über einen Livestream verfolgt. Für Essen und Trinken in der Mittagspause ist gesorgt. Danach kann man an Stationen selbst kreativ, sportlich oder experimentell aktiv werden. Weitere Informationen zum Familientag gibt es auch auf unserer Homepage.

Willkommens-Zeit: 11.00 - 11.30 Uhr
(Ankommen, wahrnehmen, begegnen)
Feier-Zeit: 11.30 - 12.15 Uhr
(Bühnenprogramm mit
Mike Müllerbauer im Livestream)
ab 12:15 Uhr Fingerfood & Getränke
Aktiv-Zeit & Erlebnis-Zeit: ab 12:45 Uhr
(verschiedene Stationen, offenes Ende)

Gott behüte Sie
Ihre Evangelische Kirchengemeinde
Neustadt-Hohenacker-Bittenfeld
Ihr Pfarrer Dr. Sönke Finnern

Katholische Kirche St. Martin

Pastorale Ansprechperson Sonja Hergert,
Tel. 0157 50634861
Pfarrvikar Serge-Faustin Yomi, Tel. 0152 37683837
Pfarrbüro: Tel. 07195 51133
Karin Horn / Christine Itzrodt
Blumenstr. 27, 71409 Schwaikheim

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Fr. 9 – 12 Uhr
Do. 15 – 17 Uhr

E-Mail: StMaria.Schwaikheim@drs.de
Homepage: bittenfeld.se-winnenden.de

Wir wünschen allen eine erholsame Sommerzeit und für alle Urlauber eine gesunde Wiederkehr!

Das Pfarrbüro ist vom 11. bis 31. August 2023 geschlossen.
In dringenden seelsorgerlichen Fällen wenden Sie sich bitte von montags bis mittwochs an Pfarrer Jaison, Tel. 07195 9191111 und von donnerstags bis sonntags an Pfarrer Yomi, Tel. 0177181825.
Sonst können Sie sich auch an das Pfarrbüro Winnenden (Tel. 07195/9191110 oder stkarlborromaeus.winnenden@drs.de; Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9 – 12 Uhr) wenden.

Sonntag, 6. August 2023
9.00 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste in Schwaikheim
Freitag 9.00 Uhr Eucharistiefeier,
Sonntag 10.30 Uhr Wortgottesdienst

Neuapostolische Kirche

Bittenfeld, Alemannenstraße 11
Gemeindevorsteher: Peter Lechner
Tel. 07151 937833
peter.lechner@nak-sbc.org

Unsere nächsten Termine sind:

Sonntag, 06.08.2023
09.30 Uhr - Gottesdienst in Schwaikheim
mit YouTube-Livestream
kein Gottesdienst in Bittenfeld

Mittwoch, 09.08.2023
20.00 Uhr - Gottesdienst in Schwaikheim
mit YouTube-Livestream
kein Gottesdienst in Bittenfeld

Sonntag, 13.08.2023
09.30 Uhr - Gottesdienst in Waiblingen
mit YouTube-Livestream
kein Gottesdienst in Bittenfeld

Weitere Infos sind unter www.nak-sued.de
oder www.nak-stuttgart.de zu finden.

Evangelisch-methodistische Kirche

Evangelisch-methodistische Kirche,
Bezirk Waiblingen-Hegnach und Remseck
HE: Friedenskirche und Pastorat Hegnach,
Kleine Gartenstr. 11, 71334 WN-Hegnach
NR: Gemeindehaus Neckarrems,
Dorfstr. 28, 71686 Remseck
Pastor Dieter Jäger
Tel. 07151-52510
E-Mail: pastor@emk-hegnach.de
www.emk-hegnach.de

Aktuelles

Lebenskonstante
Gott, du Barmherziger, etwas wie ein roter Faden durchzieht meine Leben: Ich brauche Hilfe. Und wenn mir eines echt schwerfällt zu akzeptieren, dann eben genau das: Ich brauche Hilfe. Immer und immer wieder. Das wird sich wohl auch kaum ändern, eher noch mehr werden. Vielleicht sollte ich es deshalb gerade jetzt schon einüben - für später. Damit ich es lerne, Hilfe zu suchen, Hilfe anzunehmen. Hilf mir, meine Hilfsbedürftigkeit nicht als Störung, sondern als menschliche Konstante zu sehen. Ob ich will oder nicht – das wird bleiben. Doch bist mir sogar nahe in meiner Hilflosigkeit. Und ich will versuchen, eine Hilfe zu sein denen, die mich brauchen. Amen.

Sonntag, 06.08.2023
10:00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche Hegnach
Zuschalten auch über ZOOM:
https://eu01web.zoom.us/j/4208969672
Meeting-ID: 420 896 9672, Kenncode: 1234

Sonntag, 13.08.2023
14:30 Uhr Das Kleine Gartencafé im Kirchgarten Hegnach
Auch in diesem Jahr der Treffpunkt für freundliche Menschen. Guter Kuchen garantiert!
16:30 Uhr „Espresso für die Seele" – Kleine und starke Inspirationen – verträglich für Jung & Alt

Wir wünschen fröhliche Sommertage im August.
Gottes Segen in allem!

Alles und mehr auch in der **Communi-App** fürs mobile Endgerät. Einfach in den App-Stores nach EmK Hegnach und Remseck suchen.

Vereinsnachrichten

Turnverein Bittenfeld 1898 e.V.

125 Jahre TVB – Most- und Rettichfest 2023

Nach drei Jahren pandemiebedingter Pause konnte zum 125-jährigen Bestehen des TVB das Most- und Rettichfest endlich wieder durchgeführt werden. Das viertägige Fest wurde mit weit über 3000 Besucherinnen und Besuchern geehrt.

Das vielfältige Programm lieferte einige Highlights: Nach dem Fassanstich und einer Eröffnungsrede des Oberbürgermeisters Sebastian Wolf war das Fußballturnier mit dem Gewinnerteam „AH TVB Handball" das erste Highlight. Am Abend sorgte dann die Band „Wilde 4" für eine ausgelassene Stimmung bei den Besucherinnen und Besuchern.

Samstags konnte sich die HG Oftersheim/Schwetzingen beim Handball C-Jugendturnier und die SG Ennepetal beim Aktiventurnier durchsetzen. Die Band „Dirty Saints" war dann einmal mehr für eine grandiose Stimmung im Festzelt verantwortlich.

Nach dem Leichtathletik-Wettkampf und dem Mini-/F-Jugendturnier am Sonntagvormittag war dann in der sehr gut gefüllten Gemeindehalle Bittenfeld mit dem Einlagespiel des TVB Stuttgart das nächste Highlight geboten. Abgerundet wurde der Abend mit dem traditionellen Steinstoßen sowie einem unterhaltsamen Auftritt der D'Zipfelbächler.

Die Dorfmeisterschaften im Dreikampf am Montag wurden als letztes sportliches Highlight durchgeführt. Hier konnte sich die „Schillerstube" vor den „Hasen" und der „Feuerwehr" durchsetzen. Der DJ Robin H. aus Stuttgart sorgte zum Abschluss noch einmal für eine hervorragende Party-Stimmung im Festzelt.

An dieser Stelle möchte sich der TVB noch einmal bei über 100 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bedanken, die maßgeblichen Anteil an dem tollen Jubiläumsfest hatten.

Fotos: AB

Tennis

Abschluss der Tennis WTB Verbandsrunde 2023

Am 23.07. fanden die letzten Spiele der aktuellen Runde statt. Gegen starke Gegner gab es zwei Niederlagen. Trotzdem war es unter dem Strich eine gute Runde. Beide Bittenfelder Mannschaften belegen Plätze im Mittelfeld.

Herren Staffelliga 18 (höchste Klasse im Bezirk)

TV Bittenfeld 1 – SSV Geiselhardt 1:5

Ergebnisse Einzel: Max Richter 1:6, 2:6; Florian Mühleisen 1:6, 1:6; Simeon Hornberger 4:6, 0:6; Nico Oesterwind 2:6, 1:6 Ergebnisse Doppel: Max/ Florian 7:6, 6:7, 10:7; Simeon/ Nico 0:6, 0:6

Abschlusstabelle

Aufsteiger	1	TC Ebnat 1	4	4:0	23:1	46:2
	2	TA SSV Geisselhardt 1	4	3:1	16:8	33:17
	3	**TA TV Bittenfeld 1**	4	2:2	10:14	23:30
	4	TC Oberrot 2	4	1:3	6:18	12:38
Absteiger	5	SPG Abtsgmünd/ Dewangen 1	4	0:4	5:19	12:39

TC Weiler zum Stein – TV Bittenfeld 6:0

Ergebnisse Einzel: Christian Kummer 6:4, 4:6, 4:10; Dominik Krammer 3:6, 7:5, 8:10; Simon Oesterreicher 2:6, 4:6; Julian Theophil 0:6, 1:6. Ergebnisse Doppel: Christian/ Dominik 3:6, 5:7; Simon/ Julian 3:6, 6:2, 7:10

Abschlusstabelle

Aufsteiger	1	TC Weiler zum Stein	5	5:0	25:5	51:17
	2	TC Weinstadt-Endersbach 2	5	4:1	18:12	40:28
	3	**TA TV Bittenfeld 2**	5	2:3	14:16	32:37
	4	TC Leutenbach 2	5	2:3	10:20	26:42
	5	TA TSV Schmiden 2	5	1:4	13:17	30:37
	6	TC Rommelshausen 3	5	1:4	10:20	26:44

Musikverein Frei weg

Tübingen ist eine Reise wert

Tübingen ist in aller Munde, sei es durch Äußerungen des Oberbürgermeisters, die mitunter ein gewaltiges Medienecho auslösen, sei es durch außergewöhnliche Maßnahmen zur Erhaltung einer lebenswerten Umwelt.

So ist zum Beispiel in Tübingen an Samstagen der Nahverkehr kostenlos. Es gibt also doch einigen Anlass, sich ein eigenes Bild von dieser Stadt zu machen. **Gemeinsam laden der Gesang- und der Musikverein Bittenfeld alle Interessierten zu einem Ausflug am Sonntag, 24.09.2023 ins malerische Tübingen ein.**

So pittoresk Tübingen auch ist, im Ausland ist die Stadt vor allem durch die Universität bekannt, an der sage und schreibe 11 Nobelpreisträger studierten oder wissenschaftlich tätig waren. Apropos Universität und ihre Studenten; seit 1477 sind sie in der Stadt am Neckar belegt und haben in dieser langen Zeit ihre ganz eigenen Lebenswelten geformt. Studentische Verbindungen besaßen sogar diese flachen Kähne, die es ermöglichen, im noch jungen Neckar rumzustochern. In Vorzeiten ein Privileg, ist es heute ein Vergnügen, dem sich auch die Bittenfelder Reisegruppe hingeben wird.

Reiseplan:
08:30 Uhr Abfahrt in Bittenfeld
10:00 Uhr Stadtführung in Tübingen (zu Fuß)
12:00 Uhr Mittagspause im Schnitzelhaus Marquardt
15:00 Uhr Stocherkahnfahrt
16:30 Uhr Abfahrt in Tübingen
18:30 Uhr Rückkehr nach Bittenfeld

Reisepreis pro Person
Mitglieder: 30,– EUR
Nichtmitglieder: 56,– EUR
Im Preis sind neben dem Fahrpreis und der Reiseleitung sämtliche Eintritte und Führungen enthalten.

Wer Interesse hat, meldet sich bis zum 20.08.2023 an bei: brschmidt53@web.de oder telefonisch bei Helga Zaiser 07146 / 4984 oder Regina Ziron 07146 / 44618.

Gesangverein Eintracht Bittenfeld

Ausflug nach Tübingen

Liebe Mitglieder und Freunde der Eintracht,

am **24.9.2023** findet, gemeinsam mit dem Musikverein, unser alljährlicher **Ausflug** statt.

Dieses Mal geht die Reise **nach Tübingen**.

Um 08.30 Uhr ist die Abfahrt in Bittenfeld vor dem Rathaus. Neben einer Stadtführung am Vormittag können Sie am Nachmittag eine Stocherkahnfahrt genießen. Die Rückkehr in Bittenfeld ist für 18:30 Uhr vorgesehen.

Für Mitglieder kostet die Fahrt incl. Führung und Kahnfahrt 30 EUR, Nichtmitglieder zahlen 56 EUR.

Anmelden können Sie sich **bis 20.8.2023** telefonisch bei Regina Ziron unter 07146/44618 oder bei Helga Zaiser unter 07146/41519.

Motorsportclub Bittenfeld e.V. im ADAC

Fünf württembergische Jugendkart-Meister vom MSC

Die württembergische Meisterschaft ist zu Ende. In den Klassen 1-5 geht es in dieser Meisterschaft um die Qualifikation für die weiterführenden Läufe.

Dennis Techel, Kevin Zinth, Luis Conti, Felix Luithardt, Lena und Anna Marks sind württembergische Meister.

Juhani Senft fuhr in K1 auf Platz 3, Samuel Kölz auf Platz 6 und Paul Bruckert auf Platz 10.

Luís Lander fuhr in K3 auf Platz 4 und Lukas Wagner auf Platz 9.

In K4 beendet Vincent Mamsch die Meisterschaft auf Platz 15 und Carl Keller auf Platz 21.

Herzlichen Glückwunsch an die Fahrerinnen und Fahrer und vielen Dank an alle Trainer.

In der Rems-Murr Meisterschaft steht noch ein Rennen an. Doch auch hier sind die Aussichten für Erfolge groß.

Absage Grillabend

Der geplante Grillabend am 4. August fällt aus und ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Nachruf

Traurig und fassungslos nehmen wir Abschied
von unserem Mitglied

Andreas Techel

der am 20. Juli durch einen tragischen Verkehrsunfall aus dem Leben gerissen wurde.
Wir werden Andreas als lieben und engagierten Vereinskameraden und Freund in bleibender Erinnerung behalten.
Unser Mitgefühl und unsere Gedanken sind bei seiner Frau Fikreta, seinen Kindern und allen Angehörigen.

Im Namen aller Mitglieder
Motorsportclub Bittenfeld e. V. im ADAC

VdK Ortsverband Bittenfeld

SOZIALVERBAND VdK

Der Ortsverband informiert

BAGSO: Ältere vor Hitze schützen – Kommunale Hitzeaktionspläne erstellen!

Zum bundesweiten Hitzeaktionstag im Juni rief die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO), der auch der Sozialverband VdK angehört, dazu auf, Ältere besser vor Hitze zu schützen. Mit fortschreitendem Klimawandel nehme die Hitzebelastung seit Jahren zu und stelle ein Gesundheitsrisiko für alle dar. „Zu den besonders Gefährdeten zählen vor allem ältere und pflegebedürftige Menschen“, so die BAGSO. Sie appelliert an alle Kommunen, Hitzeaktionspläne zu erstellen und umzusetzen, um negativen gesundheitlichen Folgen vorzubeugen. Hitzeaktionspläne sollten sowohl Sofortmaßnahmen als auch langfristige vorsorgende Maßnahmen umfassen und einen Fokus auf Risikogruppen legen, empfiehlt auch die Weltgesundheitsorganisation (WHO). Für den Hitzeschutz von Älteren mit Pflege- und Unterstützungsbedarf sind aus BAGSO-Sicht vor allem verhältnispräventive Maßnahmen wichtig. Sie setzen in der Umwelt der Menschen an, wie klimaangepasste Gebäude- und Freiraumplanung. Denn Pflegebedürftige könnten nur eingeschränkt Einfluss auf ihr Verhalten nehmen und seien bei Hitze häufig auf die Hilfe anderer angewiesen, beispielsweise bei Flüssigkeitsaufnahme oder Kleidungswechsel. Zugleich könne sich der alte Körper nicht mehr so leicht an hohe Temperaturen anpassen, vor allem, wenn zusätzlich chronische Erkrankungen bestehen, auch nehme das Durstgefühl ab, so die BAGSO.

VERLAGSTIPPS:

Das Einbinden von Schriften in Word können Sie wie folgt vornehmen: Im Menü von Microsoft Word unter **„Extras“->„Optionen“->„Speichern“ das „TrueType Schriften einbetten“** aktivieren – danach die Datei wie gewohnt abspeichern.

Interessant und informativ

Mit dem DRK zur Glashütte im Schwarzwald

Mercedes-Benz-Museum, Musical, Schloss Heidelberg und mehr: Nach tollen gemeinsamen Ausflügen präsentiert der DRK-Kreisverband Rems-Murr e.V. das nächste Angebot für Menschen mit Handicap. Am Sonntag, 27. August, bietet das Rote Kreuz Rems-Murr einen Tagesausflug für ältere und Menschen mit Einschränkungen an. Geplant ist ein Ausflug zur Glashütte nach Buhlbach. Dort befand sich vom 18. bis 19. Jahrhundert die größte und bedeutendste Glashütte des Schwarzwaldes. Die heute noch stehenden Gebäude sind die letzten historischen Glashüttengebäude im Schwarzwald. Der Kulturpark Glashütte Buhlbach ist ein Zeitzeugnis für alle Altersklassen über die Geschichte der Schwarzwälder Glasherstellung. Eine gemeinsame Führung beginnt um 11.15 Uhr. Die Mobilen Dienste des DRK Rems-Murr holen die Teilnehmer am Morgen des 27. August aus allen Städten und Gemeinden im Kreisgebiet ab. Während der Führung gibt es für die Gäste Kaffee und leckeren Kuchen. Gegen 15 Uhr wird das erfahrene Team des DRK die Teilnehmer wieder nach Hause bringen. Die Kosten für Hin- und Rückfahrt sowie Eintritt inklusive Führung mit Kaffee und Kuchen belaufen sich auf 104,90 Euro pro Teilnehmer. Wer Interesse hat, wird vom DRK zu Hause abgeholt und selbstverständlich nach dem Besuch in Baiersbronn-Buhlbach wieder zurückgebracht. Hierbei und während des gesamten Ausflugs steht das DRK-Team bereit, um die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu begleiten. Gerne können sich auch Angehörige zum Ausflug anmelden. Wer Interesse an diesem Ausflug hat, kann sich bis 18. August bei Dorothea Franz anmelden unter 07151 2002-31 oder eine E-Mail schreiben an dorothea.franz@drk-rems-murr.de. Infos auf www.drk-rems-murr.de.

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Würzige Sonnenblumenkerne

Die Sonnenblumenkerne sind eine leckere Knabberei und ganz schnell zubereitet! Wer keine Kürbiskerne mag, kann auch Cashewkerne oder Kürbiskerne verwenden.

Zutaten

Für die Marinade:
- 1 EL Olivenöl
- 0,5 -1 TL Cayennepfeffer
- 1 TL Paprikapulver (edelsüß)
- 0,75 TL Salz
- 1 TL Honig

Außerdem:
- 180 g Sonnenblumenkerne

Zubereitung
1. Alle Zutaten für die Marinade vermischen.
2. Sonnenblumenkerne hinzufügen und gut vermischen.
3. Eine beschichtete Pfanne erhitzen und die marinierten Sonnenblumenkerne langsam und unter Rühren leicht anrösten. Vom Herd nehmen und abkühlen lassen und bei Bedarf noch nachwürzen. In einem Schraubglas luftdicht verpackt kann dieser immun starke Snack ein paar Tage aufbewahrt werden.

Tipp: Schmeckt auch prima z. B. mit Cashewkernen oder Kürbiskernen.
Sie mögen es nicht scharf? Dann lassen Sie den Cayennepfeffer einfach weg und verwenden Sie etwas mehr (also insgesamt ca. 2 TL) Paprikapulver edelsüß.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR